

Zwei neue 911 RSR auf Kanadas ältester Rennstrecke

07/07/2017 Die IMSA SportsCar Championship hält für Fahrer und Teams die Drehzahl hoch: Nur eine Woche nach dem Sechsstundenklassiker in Watkins Glen trägt die bedeutendste Sportwagenrennserie Nordamerikas am 9. Juli in Bowmanville ihr einziges Saisonrennen in Kanada aus.

Im Canadian Tire Motorsport Park unweit der Millionenstadt Toronto setzt das Porsche GT Team zwei 911 RSR in der Klasse GTLM ein. In dieser Kategorie sind die Rennen traditionell besonders hart umkämpft und spannend vom Start bis ins Ziel. Drei 911 GT3 R sind unter der Regie von Porsche-Kundenteams in der Klasse GTD am Start.

Der 911 RSR ist eine komplette Neuentwicklung und wird vom Porsche GT Team neben der IMSA SportsCar Championship auch in der Sportwagen-Weltmeisterschaft WEC eingesetzt. Der vor die Hinterachse gerückte Motor leistet je nach Restriktorgröße rund 375 kW (510 PS). Das Abtriebsniveau sowie die aerodynamische Effizienz konnten signifikant verbessert werden.

Der 911 GT3 R mit dem hochmodernen Vierliter-Sechszylinder-Boxermotor mit Direkteinspritzung

wurde von Porsche für die weltweiten GT3-Serien auf Basis des Seriensportwagens 911 GT3 RS konstruiert. Der über 368 kW (500 PS) starke Kundensportrenner feierte in dieser Saison beim 24-Stunden-Rennen in Daytona einen Klassensieg.

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/motorsport/porsche-motorsport-imsa-2017-911-rsr-gt3-r-bowmanville-kanada-vorschau-13906.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/ce8dfd98-7c17-4636-9822-246239f11583.zip

Externe Links
http://www.porsche.com/germany/sportandevents/motorsport/

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart